

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 103.

Sonnabend den 3. Mai.

1862.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeige.

**Lutherische Gemeinde:** Sonntag den 4. Mai  
Vormittags 10 Uhr Herr Pastor Böhringer  
aus Posen.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.  
Dienstag den 6. Mai Nachmittags 3 Uhr  
Monatsversammlung.

## Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 125. Königlich Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn von 10,000 Thlr. auf Nr. 78,975. 2 Gewinne zu 5000 Thlr. fielen auf Nr. 52,197 und 52,779. 4 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 5045. 28,030. 43,813 und 65,248.

39 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 2211.  
8595. 8831. 8888. 12,097. 13,881. 13,896.  
16,935. 18,047. 21,653. 21,822. 26,799. 27,804.  
29,020. 26,188. 30,182. 30,527. 34,231. 38,037.  
43,045. 45,411. 48,551. 49,930. 51,782. 61,360.  
62,593. 64,416. 64,492. 65,613. 65,850. 67,693.  
68,815. 69,816. 88,145. 91,626. 91,856. 92,626.  
93,473 und 93,783.

59 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 514.  
1659. 1980. 7270. 8499. 10,063. 11,143. 12,213.  
16,667. 20,023. 20,153. 20,378. 20,400. 25,039.  
25,517. 25,698. 25,784. 30,923. 31,355. 34,385.  
36,377. 37,219. 39,966. 41,370. 42,579. 43,830.  
44,855. 46,685. 46,761. 53,741. 55,733. 55,906.  
56,059. 59,062. 59,354. 62,241. 66,633. 66,738.

68,222. 68,885. 70,235. 72,913. 75,564. 75,806.  
77,869. 79,308. 80,577. 81,890. 82,063. 82,473.  
83,280. 85,100. 89,672. 90,299. 90,314. 90,838.  
92,640. 94,307 und 94,324.

56 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 2669.  
3830. 4033. 4810. 5534. 6818. 7214. 10,212.  
10,651. 14,026. 14,169. 14,308. 14,393. 15,084.  
17,938. 20,653. 25,970. 28,715. 29,279. 32,519.  
33,179. 35,102. 35,748. 38,752. 38,932. 42,220.  
42,703. 43,149. 45,086. 45,779. 45,805. 49,142.  
51,088. 54,586. 54,998. 55,751. 60,845. 61,425.  
61,873. 64,751. 65,381. 71,451. 72,819. 76,073.  
76,098. 77,101. 79,126. 80,357. 82,832. 83,865.  
84,005. 85,647. 86,173. 88,170. 88,524 und  
93,130.

Berlin, den 1. Mai 1862.

**Königliche General-Lotterie-Direction.**

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

Montag den 5. Mai keine Sitzung  
der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.  
Gödecke.

Vom 5. d. Mts. ab werden jeden Montag in  
der Universitäts-Klinik hierselbst die Schutzpocken  
geimpft. Halle, den 1. Mai 1862.

Die Direction der Universitäts-Klinik.



**Bekanntmachung.**

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

1 silberner Kaffeelöffel, 2 Kinderschuhe, 1 Tra-  
geholz, 1 Hausschlüssel, 1 Taschentuch, 1 Geld-  
beutel mit Geld, 1 Packet Kleidungsstücke, 1 Ta-  
schenmesser, 1 Portemonnaie, 1 Etui, 1 Streich-  
holzbüchse.

Die sich legitimirenden Eigenthümer können diese  
Gegenstände im Polizei-Secretariate, Schloßberg  
Nr. 3, Zimmer Nr. 3, in Empfang nehmen.

Halle, den 30. April 1862.

**Die Polizei-Verwaltung.**

Der Oberbürgermeister  
v. B o f f.

Die **Delgemälde, Delkfizzen, Kupfer-  
stiche** etc. der **Truppel'schen** Auction kommen  
**Montag d. 5. Mai e. Nachm. um 2 Uhr**  
zur Versteigerung.

Halle, im Mai 1862.

**J. F. Lippert**, Auctions-Commissarius.

**Grundstücks-Verkauf.**

Etheilungshalber soll das in der Ober-Leipzi-  
gerstraße Nr. 53 belegene, hinten an die Martins-  
gasse stoßende Grundstück, bestehend in Wohnhaus,  
Scheune, Stallung und Hof mit Brunnenwasser, am

**6. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr**  
in meinem Geschäftszimmer meistbietend verkauft  
werden.

Die Kaufbedingungen sind daselbst einzusehen.  
Halle, den 11. April 1862.

Der Justiz-Rath **Niemer**.

Ein fast noch neuer Postrock für einen Unter-  
beamten ist zu verkaufen Zapfenstraße Nr. 4.

**Stralsunder Bratheringe**,  
a Stück 9  $\frac{1}{2}$ , 10  $\frac{1}{2}$  und 1  $\frac{1}{2}$  Sgr.,  
**besten Limburg. Sahnenkäse**,  
**do. safr. Schweizerkäse**  
offerire in Centnern und ausgewogen.

**Gebirgs-Preißelsbeeren** in An-  
tern und ausgewogen,

**Catharinen-, franz. u. böhm.**  
**Pflanzen** in vorzüglicher Qualität zu billigen  
Preisen.  
**C. Müller.**

Zwei junge **Landschildkröten** sind zu ver-  
kaufen  
Gartengasse Nr. 6.

**Dr. Haugk's  
Magenbitter-Liqueur**

nach dem Original-Receipt.

Dieser Liqueur ist berühmt durch seine vortref-  
lichen Eigenschaften für den Magen und durch sei-  
nen außerordentlich feinen aromatischen Geschmack,  
weßhalb derselbe jeder Familie als ein kostbares  
Hausmittel zu empfehlen ist.

**F. W. Weiz** in Annaberg i/S.,  
alleiniger Fabrikant des ächten **Dr. Haugk's**  
Magenbitter-Liqueur.

Attestirt von dem königl. Bezirksarzt

**Dr. v. Teubern** in Annaberg.

Ein Hauptdebit meines ächten **Dr. Haugk's**  
Magenbitter-Liqueur für **Halle** und Umgegend  
übergab ich Herrn Kaufmann **C. F. Bäntsch** in  
Halle a/S., Markt Nr. 6.

Bezugnehmend auf vorstehende Annonce, ver-  
kaufe ich den ächten

**Dr. Haugk's Magenbitter-Liqueur**  
in ganzen Original-Flaschen à 22 $\frac{1}{2}$  Sgr.,  
in halben Original-Flaschen à 12 $\frac{1}{2}$  Sgr. und  
in viertel Original-Flaschen à 7 $\frac{1}{2}$  Sgr.  
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**C. F. Baentsch**, Markt Nr. 6.

**Täglich frischen Weinmostrieh**

gr. Ulrichsstraße Nr. 22.

Sehr gute Samen- und Futter-Kartoffeln sind  
noch abzulassen. Halle, alter Markt beim  
Dekonom **Preßler**.

6 Wispel Futter-Kartoffeln sind zu verkaufen  
Leipziger Straße Nr. 91.

Sauerkohl empfiehlt **W. Blumtritt**,  
Schulberg Nr. 20, früher Rörichts Keller.

Ein Paar Schweine zu verkaufen  
Leipziger Straße Nr. 12.

Ich wohne jetzt Schulberg 7. **Fr. Rudolph**.

Malergehülfen finden Beschäftigung bei  
**M. Peters**, Maler.

Ein Laufbursche wird zum sofortigen Antritt  
gesucht. **Schurig**, Tischlermstr., Neustadt Nr. 3.

Ein Bursche, im Alter von 16 Jahren, wird  
gesucht von **Ch. Gräger**, Buchhändler,  
Schulgasse Nr. 3b.

Ein ordentlicher Bursche vom Lande, 18 Jahr,  
sucht Unterkommen, zu erfragen Töpferplan 9, part.

Ein junger, anständiger Mann (**Eigenthümer** hier) sucht eine Stelle als Bote, Aufseher u. dgl. unter sehr **bescheidenen** Ansprüchen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, 14—16 J., das mit Kindern gern umgeht, findet Dienst Taubengasse Nr. 18.

Eine gesunde **Mutter** vom **Lande** wird sofort gesucht. Das Nähere Leipziger Straße 37.

Ein ordentliches Mädchen für Alles wird zum 1. Juni gesucht auf der Mann-Fabrik bei Morf.

1 Logis für kinderlose Leute, 2 St., 1 K., für 28—30  $\mathcal{R}$ ., am liebsten parterre, wird zum 1. Juli zu mietben gesucht. Gef. Adressen abzugeben Leipziger Straße Nr. 36.

### Große Steinstraße Nr. 73

sind 2 herrschaftliche Wohnungen sowie **ein Laden** nebst Comtoir, nöthigenfalls auch Niederlage zum 1. Juli resp. 1. October er. anderweitig zu vermietben. Näheres Markt u. Bärgassen-Ecke Nr. 1 im Laden.

1 Logis für 60  $\mathcal{R}$  ist zu vermietben und 1. Juli zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 28.

Eine Parterre-Wohnung mit Zubehör, Preis 34  $\mathcal{R}$ ., z. 1 Juli zu verm. Zu erfr. in d. Exped.

Breitenstraße Nr. 5 ist eine St., K. u. Zubehör, parterre, an eine einzelne Dame oder kinderlose Familie zu vermietben und zum 1. Juli zu beziehen. Auch wird sogleich eine Aufwartung dafselbst verlangt.

2 Stuben, 1 Kammer, Küche am Markt zu vermietben. Näheres in der Expedition d. Bl.

Stube, Kammer nebst Zubehör ist an eine einzelne Person zu vermietben und 1. Juli zu beziehen Luckenstraße Nr. 14.

Eine Schlosserwerkstatt nebst Wohnung ist zu vermietben und 1. October zu beziehen. Zu erfragen Leipziger Straße Nr. 77, 1 Tr. hoch.

Domplatz Nr. 6 ist ein Logis von 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör zu vermietben.

1 schön möblirte Stube in der Beletage ist zu vermietben gr. Ulrichsstraße Nr. 50.

Ein Logis zu vermietben Boßsbörner Nr. 3.

1 oder 2 möblirte Stuben sofort zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 38.

Zur Errichtung eines, eines großen Umfangs fähigen Fabrikgeschäfts, 45 % Reingewinn, suche ich einen Theilnehmer mit ca. 100  $\mathcal{R}$ ;

oder zur Errichtung eines Fabrikgeschäfts, am Plage ohne alle Concurrenz, sehr couranter Conf.-Artikel, 50 % Reingewinn, suche ich einen thätigen Theilnehmer mit 4—500  $\mathcal{R}$ . Für die Einlagen biete ich Sicherheit genug. Herr **Stoy**, alte Post, theilt meine Adresse gefälligst mit.

Ein anständig möblirtes Zimmer nebst Schlafgemach oder auch zwei Zimmer für zwei Herren sind zum 1. Mai zu vermietben Schulberg 1, Bel-Etage.

Anst. Schlafstelle offen Schülershof Nr. 1.

Einen grünseidenen Regenschirm mit schwarzem Horngriff vor circa 14 Tagen irgendwo stehen gelassen. Gegen Belohnung abzugeben

Leipziger Straße Nr. 44, **G. Schmidt**.

Ein kleiner **grauer Affenpinscher** mit gelblichen Backen ist heute auf dem Posthofe abhanden gekommen. Derselbe war mit einem Weiskorbe und darauf gravirten Namen (Oberamtmann **Hünicke**) versehen. Gegen Belohnung abzugeben

Königsstraße Nr. 2, Beletage.

**Letzte Soirée** für klass. Klavier-Musik: Sonnabend d. 3. Mai 4 Uhr N. in der „Weintraube.“ — **Trio** (D) von Duslow, — **Sonate** (Es) v. Clementi, — **Quartett** (G-moll) v. Mozart.

Billets zu ermäßigten Preisen, sowie für die Herren Studenten sind bei Herrn **Karmrodt** zu haben. **G. Apel**.

## W. F.

Von einer der bedeutendsten Brauereien Sachsens sind mir

### 1000 Eimer

des feinsten Lagerbiers zu einem civilen Preise überlassen. Ich werde während des ganzen Sommers den Seidel mit

### 1 Silbergroschen

verkauften, und bitte alle Freunde eines guten und billigen Töpfchen Biers mein Local recht fleißig zu frequentiren.

W. Hoffmann in der „Erholung.“

## Casino.

Sonntag den 4. Mai **Generalversammlung** Abends 8 Uhr im „Bürgergarten.“

**Leipziger Meß-Waaren** empfing und empfiehlt die Tuch-, Sei-  
den- und Modewaaren-Handlung von  
**J. Heilfron & Co.,** gr. Steinstraße Nr. 63.

Die größte **Crinolin-Fabrik** übergab mir ihre Fabrikate zum Commissions-Verkauf. In Folge dessen bin ich im Stande die besten engl. Uhrfederstahlröcke zu wirklichen Fabrikpreisen zu verkaufen. Die Damenwelt wolle sich von den ungewöhnlich billigen Preisen überzeugen.

**Robert Cohn.**

**Herrn-Strohhüte** in Panama, italienischen und bunten engl. Geflech-  
ten, garnirt von 22 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* ab in größter Auswahl, empfiehlt

**Robert Cohn.**

**Sonnabend früh Culmbacher Bockbier und gefüllte Zwiebeln.**  
**Hôtel Garni „zur Börse.“**

**Dankfagung.**

Allen denen, die seit der langen Krankheit meines Mannes, des inval. Sergeant **Gustav Henze**, mich so hülfreich unterstützten und auch bei seinem Begräbniß mich mit so vielen Liebesgaben erfreuten, und auch denen, die seinen Sarg mit Kränzen schmückten, sowie den Mannschaften vom 36. Regiment, die ihn zur Ruhe geleiteten, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Wittwe **Henze**, geb. **Lehmann**,  
nebst 3 unerzogenen Kindern.

**Nachruf**

an den inval. Sergeant **Gustav Henze.**

Soschlaf wohl im Schatten trauernder Cypressen,  
Schlafe wohl den stillen Friedenschlaf!  
Du hast ja nun den bangen Schmerz vergessen,  
Der Dein biedres Herz hienieden traf.

Schwer und lange waren Deine Leiden,  
Kurz, zu kurz waren alle Freuden;  
Aber dort wird Gottes Huld Dir lohnen,  
Dort, wo ewig Fried und Ruhe wohnen.

So ruh' denn sanft in Deinem kühlen Bette!  
Bis Dich einst ein schöner Morgen weckt;  
Deine Lieben weinen an der Stätte,  
Wo ein Hügel Deine Hülle deckt. **A. L.**

**Mr. Geißler** predigt regelmäßig **Sonntags**  
Vorm. 9 $\frac{1}{2}$  Uhr, Nachm. 4 Uhr und **Donner-**  
**tags** Abends 8 Uhr kl. Ulrichsstraße Nr. 10.

**Engellonia.** Sonntag d. 4. Mai  
Abends 7 Uhr Stif-  
tungsfest und Ball im decorirten Salon  
des Hrn. Koch (Erfurt's Garten). Kar-  
ten sind bei Herrn C. D. Schulze, Leip-  
ziger Straße Nr. 92, zu haben.  
Der Vorstand.

**Ammendorf.**

Sonntag d. 4. Gesellschaftstag, Tanz-  
fränzchen, Omnibusfahrt ab Halle 2 $\frac{1}{2}$   
Uhr, 3 $\frac{1}{2}$  Uhr u. s. w. **Katsch.**

**Büschdorf.**

Sonntag Tanzmusik. **Kästner.**

**Bergschenke bei Gröllwitz.**

Sonntag den 4. Mai Tanzvergnügen.

**Familien-Nachrichten.**

Die am 27. April c. in Pyritz vollzogene  
Verlobung ihres Sohnes, des Dr. **Jul. Janke**  
mit Fr. **Anna Grünmacher**, ältesten Tochter  
des Zimmermeisters, Rathsherrn u. Curators Herrn  
**Grünmacher** daselbst, beehren sich ergebenst an-  
zuzeigen **Friedrich Janke** und Frau.

Heute wurde meine liebe Frau geb. **Benedi-**  
**ger** von einem Knaben glücklich entbunden.  
Prettin, den 30. April 1862.

**J. Prieße.**